**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

**Band:** 44 (1940-1941)

**Heft:** 22

Nachruf: Herr Fritz Werder-Amsler

Autor: Eschmann, Ernst

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



XLIV. Jahrgang

Bürich, 15. August 1941

Beft 22

Am Vorabend des 1. August ist unser Mitinhaber

## HERR FRITZ WERDER-AMSLER

in den Bündner Bergen, wo er seine Ferien verbrachte, einem Schlaganfall erlegen. Seit langen Jahren hat der Verstorbene sich der Ausgestaltung und drucktechnisch vorbildlichen Ausstattung, wie der Pflege und Verbreitung des von der Pestalozzigesellschaft in Zürich ins Leben gerufenen Familienblattes gewidmet. Es war stets sein Bestreben, die Texte mit guten Bildern zu begleiten und in echt volkstümlichem Geiste unsere in so weite Kreise dringende Familienzeitung zur Freude aller auszubauen und auf der Höhe zu halten. Die vielen Leser zu Stadt und Land wissen ihm Dank für seine unermüdliche Arbeit, und es sei ihnen versichert, daß alles getan wird, um auch weiterhin im Sinn und Geist des Dahingeschiedenen dem "Häuslichen Herd" die größte Aufmerksamkeit angedeihen zu lassen.

Verlag Müller, Werder & Co.
Redaktion Dr. Ernst Eschmann.